

Aktuelle Informationen aus Ihrer KV

Informationen zum Coronavirus

- Neue Vorgaben zur Abrechnung von Corona-Testungen
- Ausstellen von COVID-19-Testzertifikaten
- Impfstoff von Johnson & Johnson: Praxen können KV Berlin Bedarf melden
- COVID-19-Impfzertifikate: Geänderte Vergütung seit 8. Juli
- Impfbarometer der KV Berlin: Fast 1,5 Millionen Impfungen in den Arztpraxen

Aus der KV Berlin

- Rahmenvereinbarung Onkologie mit der AOK Nordost zum 1. Juli angepasst
- Vertrag „Baby on Time“ mit der AOK Nordost zum 1. Juli angepasst

Für die Praxis

- Kryokonservierung von Ei- und Spermazellen ab 1. Juli abrechenbar
- Vergütung für Brachytherapie beim Prostatakarzinom geregelt
- gematik-Veranstaltung: Erste Erfahrungsberichte zur elektronischen Patientenakte

Aktuelle Pressemitteilungen der KV Berlin

Veranstaltungen Ihrer KV

Impressum

Informationen zum Coronavirus

Neue Vorgaben zur Abrechnung von Corona-Testungen

Seit dem 1. Juli müssen Leistungen nach Coronavirus-Testverordnung ausführlicher dokumentiert werden – dazu gehören unter anderem Angaben zu den getesteten Personen und Informationen zu verwendeten Antigen-Tests. Die Vorgaben zur Abrechnung der Leistungen wurden jetzt von der KBV rückwirkend angepasst.

MEHR

Ausstellen von COVID-19-Testzertifikaten

Getestete Personen haben Anspruch darauf, dass ein COVID-19-Testzertifikat für den durchgeführten Test ausgestellt wird. Die Vergütung ist Teil der 8 Euro, die für die Durchführung des Tests gezahlt werden.

Das Ausstellen der Zertifikate ist über die Cloudanwendung „Schnelltestportal“ möglich, die T-Systems im Auftrag des Bundes bereitstellt. Die Ergebnisse der Schnelltests können darüber erfasst, ein COVID-19 Testzertifikat erzeugt, ausgedruckt oder bei Bedarf an die Corona-Warn-App übermittelt werden. Praxen müssen sich für die Nutzung des Schnelltestportals unter <https://www.coronawarn.app/de/>, Button „Schnelltestpartner“, registrieren. In einem kurzen **Video** werden die Funktionalitäten des Portals vorgestellt.

Bitte beachten Sie: Bei der Durchführung von Bürgertestungen müssen die Praxen in der Lage sein, dass Testergebnis und Testzertifikat an die Corona-Warn-App zu übermitteln. Die Nutzung des Schnelltestportals ist in diesem Fall obligatorisch (siehe **Praxis-News vom 09.07.2021**).

Impfstoff von Johnson&Johnson: Praxen können KV Berlin Bedarf melden

Um den weiteren Bedarf des Impfstoffs von Johnson & Johnson abzuschätzen, sollen Praxen diesen in einer Online-Abfrage der KV Berlin melden. Die KV Berlin wird den gemeldeten Bedarf an Impfstoffdosen dann der Senatsverwaltung für Gesundheit melden, um mögliche zusätzliche Bestellungen beim Bund auszulösen.

Falls es zu weiteren Bestellungen des Impfstoffes von Johnson & Johnson über den Senat kommen sollte, werden Sie direkt informiert.

Um Ihren Bedarf zu melden, nutzen Sie bitte die Online-Abfrage im Mitgliederbereich der Website.

Bitte beachten Sie: Es handelt sich um eine reine Bedarfsabfrage. Es können keine Impfstoffdosen bestellt werden.

Wie logge ich mich in den Mitgliederbereich ein?

- Gehen Sie auf www.kvberlin.de > Für Praxen > „Anmelden“
- Geben Sie Ihre BSNR oder LANR sowie das dazugehörige Passwort für den Login ein (Zugangsdaten wie für das Online-Portal).
- Es öffnet sich die Startseite des Mitgliederbereichs mit dem Hinweis auf das Abfrage-Formular. Folgen Sie dem Link und füllen Sie das Formular aus.

COVID-19-Impfzertifikate: Geänderte Vergütung seit 8. Juli

Mit der zum 7. Juli 2021 in Kraft getretenen **Änderung der Coronavirus-Impfverordnung** wurde auch für Praxen die Vergütung für das Ausstellen von Impfzertifikaten herabgesetzt. Betroffen sind Impfzertifikate, die für Personen ausgestellt werden, die nicht in der eigenen Praxis geimpft wurden. Seit dem 8. Juli beträgt die Vergütung für diese Leistung 6 Euro, vorher waren es 18 Euro. Weitere Informationen zur Abrechnung von Leistungen im Rahmen der COVID-19-Schutzimpfung finden Sie [hier](#).

Impfbarometer der KV Berlin: Fast 1,5 Millionen Impfungen in den Arztpraxen

2.500 Berliner Vertragsarztpraxen und mehr als 3.000 Ärzt:innen impfen täglich gegen COVID-19. Bis einschließlich 14. Juli wurden in den Praxen über 1.397.990 Impfungen durchgeführt. Mehr als die Hälfte aller Impfungen machen dabei mittlerweile Zweitimpfungen aus.

Die neuesten Entwicklungen können Sie täglich aktualisiert im **Impfbarometer** auf der Website der KV Berlin nachverfolgen.

Aus der KV Berlin

Rahmenvereinbarung Onkologie mit der AOK Nordost zum 1. Juli angepasst

Die KV Berlin und die AOK Nordost haben sich in einer 2. Änderungsvereinbarung auf Änderungen in der Rahmenvereinbarung Onkologie nach § 140a SGB V geeinigt. Die Änderungen sind zum 1. Juli in Kraft getreten.

[MEHR](#)

Vertrag „Baby on Time“ mit der AOK Nordost zum 1. Juli angepasst

Seit dem 1. Juli 2021 kann insbesondere nicht mehr per Fax an die AOK gemeldet werden, wenn die Versicherte die Teilnahme am Vertrag vorzeitig beendet.

[MEHR](#)

Für die Praxis

Kryokonservierung von Ei- und Samenzellen ab 1. Juli abrechenbar

Maßnahmen zur Kryokonservierung von Ei- und Samenzellen sind unter bestimmten Voraussetzungen ab dem 1. Juli 2021 über den EBM abrechenbar. Für Patient:innen sind die Leistungen zuzahlungsfrei.

[MEHR](#)

Vergütung für Brachytherapie beim Prostatakarzinom geregelt

Seit dem 1. Juli kann die Low-Dose-Rate-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil als Kassenleistung erbracht werden.

MEHR

gematik-Veranstaltung: Erste Erfahrungsberichte zur elektronischen Patientenakte

Die gematik setzt am **28. Juli, 17-18.30 Uhr**, die Veranstaltungsreihe „gematik digital“ zum Thema elektronische Patientenakte fort. Die Online-Veranstaltung stellt erste Erfahrungsberichte und Anwendungsfälle aus dem Praxisalltag in den Mittelpunkt. Interessierte Ärzt:innen können sich über die **Website der gematik** für das Online-Event anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Aktuelle Pressemitteilungen der KV Berlin



Fortführung des fahrenden Bereitschaftsdienstes ist in Gefahr

02.07.2021

Veranstaltungen Ihrer KV

Für Ärzt:innen, Psychotherapeut:innen und/oder Praxispersonal

Weiterführende Informationen durch Klicken auf den Veranstaltungshinweis.

23.08.-24.08.2021

Onlinefortbildung: Praxismanager Up(to)date

26.08.2021

Onlinefortbildung: Datenschutz in der Praxis

02.09.2021

Onlinefortbildung: Neue Mitarbeiter:innen professionell ausbilden und einarbeiten

03.09.2021

Onlinefortbildung: Fit am Empfang – Der erste Eindruck zählt

06.09.2021

Onlinefortbildung: Workshop – Arbeitsschutz in der Praxis

HINWEIS: Die rot hinterlegte Schrift (bzw. die roten Felder) ist verlinkt mit dem dort beschriebenen Dokument.

Datenschutzerklärung und Impressum: Der Newsletter „Praxisinformationsdienst“ (PID) ist eine monatliche Information der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Berlin (KdÖR) für die Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten sowie deren Praxispersonal. Sie erhalten den kostenlosen Newsletter aufgrund Ihrer freiwilligen Eintragung. Möchten Sie diese Informationen zukünftig nicht mehr erhalten, senden Sie uns bitte eine formlose E-Mail an die Adresse kvbe@kvberlin.de. Selbstverständlich werden alle Ihre Daten vertraulich behandelt, die Einzelheiten dazu finden Sie in unserer **Datenschutzerklärung**. Hrsg.: Dr. Burkhard Ruppert (V. i. S. d. P.), Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Masurenallee 6A, 14057 Berlin. Tel.: 030 / 31 003-0, www.kvberlin.de. Redaktion: Dörthe Arnold, Elena Reumschüssel, Michaela Oswald – Tel. Newsletter-Redaktion: 030 / 31 003-223. Kontakt zum Service-Center der KV Berlin: Tel.: 030 / 31 003-999, Fax: 030 / 31 003-900, E-Mail: service-center@kvberlin.de.